

Niederschrift

über die Versammlung des Gevelsberger Kirmesvereins e.V. am 29. April 2011,
20.00 Uhr, in der Gaststätte „Zur Juliushöhe“, Dörnenstrasse 1, 58285 Gevelsberg.
<nieder_2011_04.doc>

Beginn 20.00 Uhr

An-/Abwesenheitsverzeichnis:

Präsidium

Horst B r a u e r
Peter D a u m fehlte
Horst-Dieter E r d e l t
Hans Gerd K ü p e r
Gerd L a a k e
Hans-Heinrich L e s k e r
Dr. Klaus S o l m e c k e

Vorstand

Michael S i c h e l s c h m i d t
Carsten N e e f
Stefan O e s t e r l i n g
Stefan B u ß m a n n
Jürgen H a r t w i g
Reimund H e r b e r g
Dietmar K r e ß m a n n
Bernd M a t t h ä i

Beisitzer

Hammerschmied

Bernd M a t t h ä i

Kirmesgruppen

die Vertreter der KG

Aechter de Biecke
Berge
Börkey
Dä vam Lusebrink
Fidele Vogelsanger
Hauffer Jungen fehlte
Hippendorf
Im Dörnen
Mühlenhämmer
Pinass Brumse
Schnellmark
Vie ut Asbieck
Vie vam Kopp

Zugleitung	Wolfram H a h n e b e c k	
	Dirk H e n n i n g	fehlte
	Dietmar H e c k e r	
	Wolfgang K ä u f e r	
	Peter M e r t e n s	
	Winfried W o l f	fehlte
Bewertungsausschuss	Vors. Claus J a c o b i	fehlte
	Thomas B i e r m a n n	fehlte
	Werner B l o e m e r	fehlte
	Peter E s t e r m a n n	
	Wilm G r ä f e r	fehlte
	Michael H a b b e l	fehlte
	Stephan H ü c k i n g h a u s	fehlte
	Wolf S c h l i e p e r	
	Klaus S c h u l t e	fehlte
	Günter S c h w a r z m a n n	fehlte
	Werner T a s b i e r	
	Spiridon T s i o k a s	fehlte
	Uwe W i e g a n d	
Medienbeauftragte	Kirsten N i e s l e r	
Freundeskreis Gevelsberger Kirmes	Rüdiger S c h ä f e r	fehlte
Bürgermeister	Claus J a c o b i	fehlte
	Vertreter: Andreas Sassenscheidt	
ProCity	Werner T a s b i e r	
Westfälische Rundschau	kein Vertreter anwesend	
City-Anzeiger	kein Vertreter anwesend	
EN-Wochenkurier	Vertreter anwesend	
WAP	kein Vertreter anwesend	

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Alfred **Fiedler** von der KG Dä vum Lusebrink begrüßte alle Anwesenden und wünschte der Versammlung einen erfolgreichen und harmonischen Verlauf.

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** begrüßte ebenfalls alle Anwesenden und eröffnete sodann die Versammlung.

Widerspruch oder Änderungen gegen die vorliegende Tagesordnung ergaben sich nicht.

Folgendes wurde behandelt und beschlossen:

Punkt 2: Kirmesabend 2011

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** stellt das ca. 120 Minuten lange Programm des Kirmesabends vor. Es beginnt wie immer mit dem Einmarsch der Standarten, danach folgt unter anderen die Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Ehrungen 50 Jahre, im Anschluss das Kirmesmottolied + Hammerschmied, die Frauengruppe Vie ut Asbi`eck führt einen Tanz auf, dann ein Sketch vom Dörnen. Danach Stomp von Pinass Brumse und Aechter de Biecke mit einen Sketch. Zum Abschluss des heimatbezogenen Programmes folgt der Ehemann Jürgen Pioreck vom Börkey. Danach treten die verpflichteten Künstler auf, zuerst Joy Burger der Comedian, dann Feuerwehrmann Kresse und zum Schluss die Werstener Big Band. Die Tombola mit Ziehung der ersten drei Gewinne folgt direkt nach dem Finale. Das Programm beginnt um 20.00 Uhr, Einlass Halle 19.00 Uhr. Da es sich bewährt hat, das Foyer bereits um 18.30 Uhr zu öffnen, soll dieses auch in diesem Jahr fortgeführt werden.

Für die Tombola wurden 3.500 Lose von den Gruppen fest übernommen. Allein durch Horst **Bähr** wurden 1.000 Lose übernommen. Da in diesem Jahr 4.500 Lose zur Verfügung stehen, bleibt für den Kirmesabend noch ein Restbestand von 1000 Losen übrig, die dann an dem Abend verkauft werden können. Den ersten Preis stiftete wieder expert Ellinghaus. Es ist ein 42" LCD Großbild-TV. Für den 2. Preis hat sich das First Reisebüro stark gemacht und schickt den Gewinner mit einem Gutschein über 200 Euro auf Reisen. Der 3. Preis ist eine Digitalkamera im Wert von 150 Euro. Sponsor: ZeitArbeit Creativ GmbH. Es winken wie jedes Jahr viele weitere attraktive Preise.

Durch den Geschäftsführer Stefan **Oesterling** wurden noch einmal die Anzahl der vorbestellten Eintrittskarten abgefragt. Nachbestellungen oder Stornierungen sind noch bis zur 21. KW möglich. Die Ausgabe erfolgt in der Maiversammlung. Aktuell sind 468 Karten für die Gruppen reserviert.

Die Helfer und Ordner für den Kirmesabend wurden namentlich gemeldet.

Punkt 3: Kirmeszug 2011

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** teilte den Anwesenden mit, das auch in diesem Jahr die **Treckerfreunde „Dittmer“** aus Sprockhövel mit ca. 6-8 alten Traktoren und wahrscheinlich 2 neuen Traktoren teilnehmen werden und die Völkerbremse bilden.

Die Startnummer 13 von 2010, die Kirmesgruppe "**Börkey**" hatte sich freiwillig für den Startplatz entschieden und darf sich dadurch in diesem Jahr nicht den Startplatz aussuchen.

Die anschließende Auslosung, bei der die Kirmesgruppe "**Aechter de Biecke**" mit der Ziehung begann, erbrachte nachstehendes Ergebnis:

1. KG Börkey
2. KG Schnellmark
3. KG Im Dörnen
4. KG Pinass Brumse
5. KG Berge
6. KG Mühlenhämmer
7. KG Vie vam Kopp
8. KG Dä vam Lusebrink
9. KG Vie ut Asbi`eck
10. KG Aechter de Biecke
11. KG Hippendorf
12. KG Fidele Vogelsanger

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** stellte fest, dass bis auf die KG Pinass Brumse, Hippendorf, Mühlenhämmer und Aechter de Biecke alle Kirmesgruppen die Zugbeschreibungen termingerecht abgegeben haben.

Der 1. Vorsitzende der KG Pinass Brumse Andreas **Kalin** meldete, dass er ab sofort der Ansprechpartner der Zugleitung der Gruppe ist. Er werde in diesem Jahr keinen Einzelgänger mehr machen.

Punkt 4: Kirmeskrugfete Andreas-Brauerei 2011

Durch den Geschäftsführer Stefan **Oesterling** wurden die Teilnehmerkarten ausgegeben und abgerechnet. Sämtlich verfügbaren Plätze sind belegt.

Punkt 5: Coca-Cola / Hammerschmiedfete 2011

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** verlas die eingegangenen Meldungen zur Verleihung der *Goldenen Ehrennadel des Gevelsberger Kirmesvereins e.V.* (25 Jahre).

☞☞ Fidele Vogelsanger: Uwe Klingenberg, Sabine Siepmann, Gudrun Brenker

☞☞ Im Dörnen: Wolfgang Fieselmann, Helga Graf, Manfred Graf, Markus Graf, Inge Konze, Sebastian Konze, Angelika Jesinghaus, Patrick Jungermann

☞☞ Mühlenhämmer: Kalle Botenbender (hat diese schon 2007 erhalten), Dirk Sommer

Nachgemeldet wurde Anja Bohle von der KG Pinass Brumse.

Zur Hammerschmiedfete erfolgt keine schriftliche Einladung. Zur Teilnahme sind jeweils zwei Vertreter der Kirmesgruppen, sowie Präsidium, Vorstand, Bewertungsausschuss, Zugleitung und Presse gemäß besonderer Liste eingeladen.

Die Einladung zur Verleihung der *Goldenen Ehrennadel des Gevelsberger Kirmesvereins e.V.* soll durch die entsprechenden Kirmesgruppen erfolgen.

Punkt 7: Rückgabe der Wanderpreise

Die jeweiligen Pokalsieger des Vorjahres wurden gebeten, die noch fehlenden Wanderpokale im Kirmesbüro abzugeben. Den Wanderpokal der Frauengruppen eroberten in den letzten drei Jahren die Hippendörfer Frauen, damit bleibt der Pokal jetzt dauerhaft im Dorf, der Stifter war der Bewertungsausschuss. Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** fragte den Bewertungsausschuss, ob dieser einen neuen Pokal für die Frauengruppe stiften möchte. Der Bewerber Peter **Estermann** erklärte sich bereit, dies abzuklären.

Punkt 8: Anregungen / Mitteilungen

Durch den Geschäftsführer Stefan **Oesterling** wurden die restlichen Kirmesplaketten ausgegeben.

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** informierte alle Anwesenden darüber, dass am morgigen Samstag, den 30.04.11 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Bauplatz der KG Haufers Jungen ein Ausverkauf stattfindet.

Hans-Heinrich **Lesker** sagte zum Thema Haufers Jungen, dass er davon ausgeht, dass sobald die Gruppe aufgelöst ist, das Restvermögen an den Kirmesverein gehen sollte, da die Gruppe ja auch immer gerne die Spenden des Kirmesvereins angenommen hat. Leider kann der Gevelsberger Kirmesverein hierauf nur bedingt Einfluss nehmen.

Jetzt sprach der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** den Bewertungsausschuss an, dass erst einer sein Foto für die Internetseite zur Verfügung gestellt hat. Er wäre schön, wenn alle anderen kurzfristig folgen würden. Ansprechpartner ist Kirsten **Niesler**.

Weiter berichtete der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** über den Stand der Planungen für den „Tag des offenen Bauplatzes“. Aufgrund der Geschehnisse in diesem Jahr und der vielen Probleme mit denen man zur Zeit zu kämpfen habe, ist auf der Sondersitzung am 06. April im Hippendorf von den Vorsitzenden der Gruppen und des Vorstandes des GKV beschlossen worden, den „Tag des offenen Bauplatzes“ auf das nächste Jahr zu verschieben. Die Planungen und die Organisation waren ja weitestgehend abgeschlossen, so dass ein erneuter Start relativ einfach ist.

Dann sprach der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** das Thema Sommerfestival der Stadt Gevelsberg an und verlas die Liste mit den Gruppen, die daran teilnehmen möchten. Aechter de Biecke, Schnellmark, Pinass Brumse, Vie ut Asbi`eck, Börkey und Berge. Weitere Gruppen meldeten sich nicht. Die Liste wird jetzt an den Organisator des Sommerfestivals, Klaus **Fiukowski** weitergereicht. Sollte von dort keine Rückantwort innerhalb kürzester Zeit kommen, dann möchte man sich bitte an den 1. Vorsitzenden Michael **Sichelschmidt** wenden.

Der nächste TÜV-Termin für den Wagenbau ist am Dienstag, 3. Mai. Treffpunkt ist um 18 Uhr an der Feuerwache. Ansprechpartner und Koordinator der TÜV-Termine (auch der Folgetermine) ist Carsten **Neef**, der 2. Vorsitzende des Kirmesvereins. Für den Termin am Dienstag haben sich angemeldet die Gruppen Mühlenhämmer, Im Dörnen, Aechter de Biecke, Berge, Lusebrink und Börkey. Den Gruppen mit neuen Anhängern riet der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt**, am besten schon Länge und Breite ihres neuen Anhängers mit Deichsel ausgemessen zu haben und auch die Anhänger-Papiere griffbereit zu halten.

„Die Kirmeswagen in Gevelsberg sind einzigartig in Deutschland, lehne ich mich jetzt mal zum Fenster hinaus“, meinte Kirmesvereinsvorsitzender Michael **Sichelschmidt** und erläuterte: „Sogenannte fliegende Bauten, also bewegliche Bauten auf zweiter Ebene, gibt es sonst auf Karussells oder anderen fest auf dem Boden verankerten Unterbauten. Nur im Gevelsberger Kirmeszug sind fliegende Bauten auf fahrenden Wagen zu sehen. Das stellt den TÜV vor eine besondere Herausforderung.“ Deshalb

finden nun Zusatztermine mit dem TÜV statt. So können sich die Gruppen mit dem TÜV-Sachverständigen absprechen und ein böses Erwachen bei der Abnahme am 18. Juni von vornherein ausschließen.

Geschäftsführer Stefan **Oesterling**: „Es darf nicht generell genauso gebaut werden wie früher, die Regeln müssen beachtet werden.“ Eigentlich müsste noch ein zweiter TÜV-Experte die Bauten auf der zweiten Ebene in Augenschein nehmen, dazu hat sich aber dank Intervention der Stadt nun doch der bereits in Aktion getretene TÜV-Sachverständige bereit erklärt. Er schaut nun auch darauf, dass die Sicherheitsbestimmungen auf der zweiten Ebene eingehalten werden.

In den Gruppen zeigte sich eine große Verunsicherung. „Wir wissen nun nicht mehr, wie wir bauen sollen und können“, hieß es mehrfach. Um diese Irritation zu beheben, erklärte Carsten Neef, seien ja eben die Zusatztermine anberaumt. Die Genehmigung für die Aufbauten, so der 2. Vorsitzende, müssten jedes Jahr neu erfolgen, denn die Wagendarstellungen seien ja jedes Jahr anders.

„Wenn es Dienstag nun doch ein Problem gibt mit unserer zweiten Ebene, gehen wir auf Null“, machten die Lusebrinker klar, die KG Im Dörnen pflichtete ihnen bei. Die Konsequenzen für die gesamte Solidargemeinschaft Gevelsberger Kirmes wären vernichtend. Der Unmut über die durch die Duisburger Loveparade ausgelösten verschärften Regelungen brach sich auch am Freitag immer wieder Bahn. „Wir sind uns doch selbst wichtig genug, um Sicherheit die oberste Priorität zu geben“, warf Beisitzer Stefan **Bußmann** ein.

Die Gevelsberger Kirmesgruppen bauen seit Jahrzehnten auf zweiter Ebene. Einen Unfall hat es dadurch nie gegeben. Doch wie groß Frust und Unsicherheit auch sind, es bleibt das Wort des TÜV-Sachverständigen am Dienstag abzuwarten.

Der 1. Vorsitzende der KG Berge, Stefan **Schmidt** sprach an, dass die Gruppe zur Zeit keinen Treckerfahrer hat. Der Vorstand des Gevelsberger Kirmesvereins versprach, man werde sich des Themas annehmen und versuchen die Gruppe bei der Suche zu unterstützen. Der Trecker muss ein Eigengewicht von 4 t haben.

Jürgen **Bobinski** fragte nach, was es mit dem Gerücht aus Schwelm auf sich habe, dass alle Treckerfahrer im Zug, bei mehr als 7 Personen auf dem Wagen einen Personenbeförderungsschein benötigten. Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** beruhigte ihn und sagte, dass es normalerweise so wäre, da aber der Kirmeszug eine Brauchtumsveranstaltung ist und diese auf einer abgesperrten Strecke stattfindet, muss keiner einen Personenbeförderungsschein haben. Und bei der An- und Abfahrt zur Zugstrecke dürfen sowieso keine Personen auf den Wagen mitfahren.

Aller Befürchtungen zum Trotz sind die Gedanken der Kirmesaktiven vor allem beim Wagenbau. Die Börse „Ich suche noch für den Kirmeszug“ kam schnell in Fahrt und für etliche Anfrager war schnell eine Lösung in Sicht.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich nicht.

Mit dem Hinweis auf die nächste und damit letzte Versammlung des Kirmesvereins vor dem Kirmeszug am 27. Mai um 20 Uhr in der Gaststätte „Am Ufer“ Gastgeber sind die Fidelen Vogelsanger, beendete der 1. Vorsitzende des Gevelsberger Kirmesvereins e. V. Michael **Sichelschmidt** die Versammlung mit einem dreifachen rupp-di-tupp.

Ende der Versammlung: 21:20 Uhr

Michael Sichelschmidt

Carsten Neef